Wirtschaftsagentur Neumünster GmbH

Quartalsbericht 2. Quartal 2013

1 Geschäftsergebnis 2
1.1 Übersicht Soll-Ist-Vergleich 2
1.2 Erläuterungen Soll-Ist-Vergleich 3
1.2.1 Erlöse 3
1.2.2 Kosten 3

1 Geschäftsergebnis

1.1 Übersicht Soll-Ist-Vergleich

	Gesamt 2013			
Vermietung: Plus				
Beratung / Projekte				
Veranstaltungen				
Serviceleistungen				
Merchandising				
Sonstige Erlöse				
Gewährte Skonti				
IBL-Erlöse				
Umsatzerlöse	***452.878,00 €***	***256.492,00 €***	***238.185,72 €***	***-18.306,28 €***
Vermietung				
Beratung / Projekte				
Veranstaltungen				
Serviceleistungen				
Merchandising				
Sonstige				
Skonti / Rabatte				
IBL WE				
Deckungsbeitrag I	***319.575,42 €***	***180.814,13 €***	***141.216,25 €***	***-39.597,88 €***
Personalkosten				
Raumkosten				
Versicherungen				
Beiträge				
Instandhaltung				
Reparaturen				
Kfz-Kosten inkl. St.				
Mietleasing (o. Kfz)				
Werbekosten				
Reisekosten				
Beratungskosten				
Bürobedarf				
Sonstige Kosten				
Deckungsbeitrag II (EBITDA)	*-617.749,06 €*	*-323.675,11 €*	*-311.825,41 €*	*11.849,70 €*
Abschreibungen				
Deckungsbeitrag III (EBIT)	*-623.873,06 €*	*-326.737,11 €*	*-322.653,73 €*	*4.083,38 €*
Zinserträge				
Zinsen kurzfristige				
Zinsen langfristige				
Finanzergebnis	*-626.873,06 €*	*-328.237,11 €*	*-324.670,57 €*	*3.566,54 €*
Sonst. Neutr. Ertr.				
Sonst. Neutr. Aufw.				
Neutrales Ergebnis (EBT)	*-626.873,06 €*	*-328.237,11 €*	*-323.839,33 €*	*4.397,78 €*
Ertragsteuern				
Grundsteuern				
vorläufiges Ergebnis	*-626.873,06 €*	*-328.237,11 €*	*-334.757,67 €*	*-6.520,56 €*

1.2 Erläuterungen Soll-Ist-Vergleich

1.2.1 Erlöse

1.2.1.1 Beratung / Projekte

Der eBusinesslotse ist später gestartet und sowohl Einnahmen wie auch Ausgaben fielen erst seit April 2013 an (23 TEUR). Bei den Center of Competence konnten noch keine Sponsoren gewonnen werden (13 TEUR) es sind allerdings auch kaum Kosten angefallen. In der Startbahn sind 7 TEUR geringere Kosten angefallen, die entsprechend auch nur abgerechnet wurden. Für das Citymanagement wurde die Jahresrechnung im Juli 2013 gestellt (40 TEUR).

1.2.2 Wareneinsatz

Die höheren Kosten im Wareneinsatz für die Vermietung kommen durch die bereits erfolgte Durchführung von Instandhaltungsarbeiten (neue Teppichböden und Malerarbeiten) im ersten Quartal zustande, die in der Planung gleichmäßig über das Jahr verteilt wurden.

1.2.3 Kosten

1.2.3.1 Sonstige Kosten

1.2.3.1.1 Personalkosten

Die Erhöhung in den Personalkosten ist teilweise erklärlich durch die Gehaltsanpassungen für Herrn Keller und eine Einmalzahlung an Herrn Keller sowie eine nicht geplante Aushilfskraft. Zudem kommt es durch die Kündigung von Frau Desor für im ersten Halbjahr zu einer doppelten Belastung (2 TEUR). Aufwendungen für Fortbildung und Teamentwicklung wurden als Beratungskosten geplant (11 TEUR). Bei den Personalkosten muss die Handhabung von Aufwendungen für die Altersversorgung überprüft werden.

1.2.3.2 Abschreibungen

Die Abschreibungen müssen einer Prüfung unterzogen werden. Uns wird hier der Gesamtbetrag durch den Steuerberater aufgegeben, den wir bei der Planung nach einer Vorausschau befragt haben. Die Anlagenbuchhaltung ist noch nicht übernommen.

2 Maßnahmen

Der Wirtschaftsplan für das Jahr 2013 wird angepasst, sobald der Halbjahresabschluss vom Wirtschaftsprüfer geprüft wurde.

Neumünster, 14. September 2012

Guido Schwartze